



» WER ETWAS WILL,
SUCHT WEGE.
WER ETWAS NICHT WILL,
SUCHT GRÜNDE. «

Speditionsunternehmer Harald Kostial



Suchtberatung

PROJEKTE

freilenker – ein saarlandweites Präventionsprojekt zu dem Thema Cannabiskonsum im Straßenverkehr.

Glühwürmchen – ein Projekt zu dem Thema „Kinder aus suchtbelasteten Familien“ für pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen.

Die Schulungen werden von Fachkräften des Zentrums für Kinder-, Jugend und Familienhilfe MOGLI durchgeführt.

Drachenfeuer – ein Projekt zu dem Thema „Kinder aus suchtbelasteten Familien“ für pädagogische Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit.

Die Schulungen werden von Fachkräften des Caritasverband Schaumberg-Blies e.V. durchgeführt.

Das Projekt Drachenfeuer steht in Kooperation mit vier Trägern der ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen für Kinder und Jugendliche im Regionalverband Saarbrücken.

KONTAKT

**Gesundheitsamt
Regionalverband Saarbrücken**

Suchtberatung
Stengelstraße 10–12
66117 Saarbrücken

Fon 0681 506-5338 und
Fon 0681 506-5355

suchtberatung@rvsbr.de
www.regionalverband.de/suchtberatung

Beratungstermine können von montags bis freitags telefonisch mit uns vereinbart werden.



SUCHTBERATUNG

Sucht verändert – Beratung auch

Der Regionalverband.
Verbindet Städte,
Gemeinden und Menschen.





Sucht verändert – Beratung auch

Die Suchtberatung bietet in einem vertraulichen Rahmen die Möglichkeit Informationen einzuholen, über Persönliches zu sprechen und neue Perspektiven zu entwickeln. In einem gemeinsamen Prozess kann mit eigenen Ideen nach möglichen Lösungen gesucht werden. Die Beratungsgespräche sind kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Zielgruppen

- › Menschen, die Fragen zu Substanzen, riskantem Verhalten oder zu Sucht haben
- › Menschen, die sich über Medienkonsum informieren möchten
- › Bezugspersonen betroffener Menschen
- › Suchtbelastete Familiensysteme

In einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung bieten wir Jugendlichen und Erwachsenen eine fachlich qualifizierte Beratung an, welche auf einer empathischen, motivierenden, ressourcen- und lösungsorientierten Gesprächsführung basiert.

Spezielle Beratungskonzepte

- › „Realize it“ – spezielles Beratungsangebot für Cannabiskonsument*innen



Beratungsangebote auf einen Blick

- › Beratung zu Konsum und Suchtentwicklung
- › Beratung zu Substanzen und dem Gebrauch von Medien
- › Vertrauliche und lösungsorientierte Beratung für Menschen, die sich konsumbedingt informieren möchten oder gefährdet fühlen bzw. eine Abhängigkeit befürchten
- › Förderung der individuellen Kompetenz beim Konsumverhalten
- › Qualifizierte empathische Beratung für Angehörige oder andere Bezugspersonen
- › Vorbereitung, Vermittlung und individuelle Begleitung in weiterführende Hilfen
- › Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit den Kostenträgern, Ärzten, Fachkliniken und anderen Institutionen
- › Nachsorge im Anschluss an eine Entwöhnungsbehandlung
- › Unterstützung auch bei alltäglichen Anforderungen, welche andere Bereiche des Lebens umfassen
- › Durchführung von Drogenscreenings im Auftrag von Behörden, wie z.B. Jugendamt und Justiz, Klient*innen informieren und begleiten